



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fe - Natalia Fedossenko - 93131
fri - Michael Frisch - 93115
mun - Angela Munkert - 97018
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

A380 ist fliegender Botschafter für Düsseldorf

Flugzeugtaufe am Düsseldorfer Flughafen / Bekenntnis der Lufthansa Group zum Luftverkehrsstandort Düsseldorf / Astrid Elbers als Taufpatin

Die Landeshauptstadt Düsseldorf und Lufthansa sind bereits seit dem 16. Mai 1961 über eine Patenschaft verbunden. Traditionell tragen die Maschinen des deutschen Luftverkehrs-Unternehmens Namen ausgewählter Destinationen – Düsseldorf ist durchgängig dabei, so dass der Airbus A380 nun die sechste Maschine der Lufthansa ist. Zuletzt war die 1993 getaufte Boeing 747-400 mit dem Kennzeichen D-ABVH Patenflugzeug der Landeshauptstadt Düsseldorf.

Das größte Passagierflugzeug der Welt, ein Mega-Airbus vom Typ A380, repräsentiert nun als neuer "fliegender Botschafter" die nordrhein-westfälische Landeshauptstadt auf den interkontinentalen Luftverkehrsstraßen und an den größten Airports rund um den Globus. Die Taufe der eigens aus Frankfurt eingeflogenen A380 mit Kennzeichen D-AIMK auf den Namen "Düsseldorf", übernahm mit Astrid Elbers traditionell die Gattin des Oberbürgermeisters der Patenstadt, Dirk Elbers.

Die feierliche Zeremonie fand auf dem Rollfeld des Düsseldorfer Flughafens am Terminal A13 statt. Das Lufthansa-Flaggschiff war am Morgen am Düsseldorf Airport gelandet und hat nach der Begrüßung mit einer Wasserfontäne durch die Flughafenfeuerwehr an der Position A13 am Flugsteig A angedockt. Während der Taufzeremonie begoss Astrid Elbers den vorderen Rumpf des Flugzeugs mit Sekt und enthüllte anschließend den Schriftzug "Düsseldorf". 1961, bei der ersten Flugzeugtaufe der Lufthansa in Düsseldorf, taufte Margarete Vomfelde, die Gattin des damaligen Oberbürgermeisters Dr. Fritz Vomfelde, auf dem Düsseldorfer Flughafen eine Boeing 720. Seit damals trägt durchgängig eine



- 2 -

Lufthansa-Maschine den Namen und das Wappen der Landeshauptstadt Düsseldorf in alle Welt.

"Mit der A380 als neuem Patenflugzeug, ist eines der größten und modernsten Passagierflugzeuge der Welt als internationaler Botschafter für die Landeshauptstadt Düsseldorf rund um den Globus unterwegs", so Oberbürgermeister Dirk Elbers. "Diese Patenschaft blickt auf eine langjährige Tradition zurück und ist somit auch ein Zeichen der sehr guten Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Lufthansa, dem Düsseldorfer Flughafen und dem Wirtschaftsstandort Düsseldorf."

"Die A380 ist das Flaggschiff in unserer Langstreckenflotte, das unseren Passagieren an Bord neue Dimensionen des Fliegens bietet. Die A380 setzt Maßstäbe hinsichtlich Komfort, ökologischer Effizienz und Nachhaltigkeit. Wir Lufthansa-Passagiere sind stolz darauf, den Namen des wichtigsten Luftverkehrsstandorts in Nordrhein-Westfalen in die Welt hinauszutragen", sagte Carsten Spohr, Vorsitzender des Vorstands der Deutschen Lufthansa AG, anlässlich der Taufzeremonie. "Gleichzeitig ist die Namensgebung ein klares Bekenntnis der Lufthansa Group zum Standort Düsseldorf. Wir werden gemeinsam mit unseren Airlines Lufthansa, Germanwings, Austrian Airlines und Swiss auch weiterhin eine führende Rolle im Herzen von NRW spielen, dem wichtigsten Einzugsgebiet Deutschlands."

Hintergrund:

Die D-ABOK von 1961 war zwar der erste Lufthansa-Jet mit dem Namen Düsseldorf, aber nicht das erste Verkehrsflugzeug mit dem Namen der rheinischen Metropole: Bereits die alte, 1926 gegründete Luft Hansa besaß mit einer 1925 gebauten dreimotorigen Junkers G 24 eine "Düsseldorf". Die Passagier-Maschine wurde später zu einem Frachter umgebaut und war bis Anfang der 1930er Jahre unterwegs.

(mun)